



Zürich, 17. März 2021

Veranstaltungshinweis

«Moneythek on Tour» – reden wir über Geld

In der Pandemie machen sich viele Menschen Sorgen um ihre finanzielle Zukunft. In der Moneythek können sich Interessierte und Betroffene direkt und unkompliziert an Fachpersonen wenden. Während der «Swiss Money Week» vom 22. bis 28. März 2021 geht das Angebot im Kanton Zürich «on Tour». In der Moneythek ist guter Rat kostenlos – aber wertvoll.

In der Schweiz lebte bereits vor der Pandemie fast jede fünfte Person in einem Haushalt mit mindestens einem Zahlungsrückstand (Bundesamt für Statistik: [Erhebung über die Einkommen und Lebensbedingungen \(SILC\) 2017](#)). Dazu kommen die Auswirkungen der Pandemie-Massnahmen mit Geschäftsschliessungen und den damit verbundenen Einnahmefällen, Lohneinbussen und Kurzarbeit. All dies macht sich in den Portemonnaies einer immer grösseren Zahl von Menschen bemerkbar. Auch im Kanton Zürich stellen sich immer mehr Leute grundlegende Fragen zu ihrer finanziellen Zukunft. Um diesen Menschen mit ihren Fragen rund um die Themen Geld, Budget oder Schulden das Gespräch und eine Beratung anzubieten, findet Ende März anlässlich der «Swiss Money Week» eine spezielle Aktionswoche statt: Die «Moneythek on Tour» schlägt ihre Zelte vom 22. bis 28. März 2021 an verschiedenen Orten im Kanton Zürich auf und bietet rasche sowie kompetente Auskünfte an. Selbstverständlich finden die Gespräche im geschützten Rahmen statt. Diskretion ist gewährleistet. [Weitere Informationen sowie Orte und Zeiten aller Veranstaltungen](#) sind auf der Webseite der «Moneythek on Tour» aufgeführt.



2/3

Die «Moneythek on Tour» steht für die Schuldenprävention Stadt Zürich im Zentrum ihrer Aktivitäten während der «Swiss Money Week». Zusätzlich gibt es eine ganze Reihe weiterer Angebote und Aktionen, die das Thema Geld aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchten.

Aktionswoche im Rahmen der ersten «Swiss Money Week»

Die Aktionswoche und die «Moneythek on Tour» finden im Rahmen der ersten «[Swiss Money Week](#)» unter dem Titel «Sprechen wir über Geld» statt. Führende Institutionen im Bereich Finanzkompetenz, Finanzbildung und Schuldenprävention lancieren vom 22. bis am 28. März 2021 schweizweit eine Vielzahl von Veranstaltungen und Informationen zum Thema Geld. Die «Swiss Money Week» wiederum ist keine isolierte Veranstaltung. Weltweit beteiligen sich über 170 Länder an der «[Global Money Week](#)», die unter der Schirmherrschaft der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) steht.

Moneythek – kompetent, direkt und unkompliziert

Hinter der Moneythek stehen die Caritas Zürich Schuldenberatung, die Schuldenberatung des Kantons Zürich, Job Shop/Info Shop der Offenen Jugendarbeit Zürich, Streetchurch, die Jugendberatung Streetwork sowie die Schuldenprävention der Stadt Zürich. Ist die Moneythek nicht gerade «on Tour», so erhalten Ratsuchende jeweils am Dienstag zwischen 16.30 und 19 Uhr Antworten auf ihre Fragen und Sorgen rund ums Geld. Die Moneythek steht für einfache, unkomplizierte Auskünfte mit dem Ziel, ratsuchenden Personen hilfreiche Tipps und Hinweise zu ihren Anliegen zu geben. Dabei tragen die Beraterinnen und Berater der ganz persönlichen Situation der Ratsuchenden Rechnung und gehen differenziert auf die individuellen Bedürfnisse ein.

Schuldenprävention der Stadt Zürich

Die [Schuldenprävention](#) möchte Menschen der Stadt Zürich befähigen, verantwortungsbewusst mit Geld umzugehen. Das Ziel ist es, unterschiedliche Zielgruppen zu erreichen sowie Strukturen im schuldenpräventiven Sinne zu gestalten.



3/3

Hinweis an die Redaktionen:

Wir bitten Sie um eine Berücksichtigung in Ihrer Berichterstattung sowie eine Veröffentlichung in Ihrer Veranstaltungsagenda.

Weitere Auskünfte erteilt Gregor Mägerle, Stellenleiter Schuldenprävention Stadt Zürich, T +41 44 413 69 17, E-Mail gregor.maegerle@zuerich.ch.